

[40840] Anlässlich der in jetziger Jahreszeit wieder stärker auftretenden Erkältungskrankheiten ersuchen wir die Schrift:

Diphtheritis und Croup (Bräune).

Ihre

Ursachen, Verhütung und Heilung.

Allgemein verständlich

dargestellt von Dr. med. **Goliner.**

nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Durch eine regelrechte gediegene Versendung können Sie in jeder Familie Absatz erzielen. Noch besser wird sich derselbe lohnen, wenn Sie die Schrift durch die Aussträger den betreffenden Familien Ihres Kundenkreises anbieten lassen.

Preis: 75 h ord., 55 h no., 50 h bar und 76.

Wir bitten zu verlangen.

Wiesbaden. **Rud. Vehtold & Cie.**

Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung,

Buchhandlung f. Rechts- u. Staatswissenschaften.

Berlin W. 35, Lützowstrasse 27.

Hergenhahn, Th., Das Reichsgesetz, betrd. die Kommandit-Gesellschaften auf Aktien und die Aktiengesellschaften.

1891. gr. 8°. Gebunden 8 M 50 h ord.,

Kurtz, Gefangenen-Transportwesen. Zum

praktischen Gebrauche f. Gerichte, Staatsanwaltschaften, Gefängnisbeamte, Landratsämter, Polizeiverwaltungen, Amtsvorsteher. 1891. 8°. Gebunden 2 M 50 h ord.

Lehmann, H. O., Quellen zur Deutschen Reichs- und Rechtsgeschichte. Zusammengestellt und mit Anmerkungen versehen. 1891. gr. 8°. Brosch. 8 M ord.; gebunden 9 M 20 h ord.

[41121] Freixemplare:

13/12 in Rechnung, 9/8 gegen bar.

= Wir bitten Exemplare stets auf Lager = zu halten.

[40864] Soeben erscheint:

Neue Berliner Märchen

von

G. S. Schneideck.

In gr. 8°.

Mit vielen Zeichnungen, Bignetten etc.
3 M ord.

Im Gewande kleiner Märchen bietet der Verfasser hier eine Reihe anmutiger Erzählungen, zu denen der Stoff aus dem vielseitigen Leben der Reichshauptstadt entnommen ist. So schildert er in hochpoetischer sinniger Weise die letzten Augenblicke Kaiser Wilhelms I.; mit lebenswürdigem Humor läßt er ein Sonntagskind von dem geisterhaften Umritt des Großen Kurfürsten durch die Residenz in der Neujahrsmacht

erzählen; dann berichtet er von einem Prinzeßchen, welche das Hungern lernen wollte; von einem kleinen Berliner, der den Frühling suchen ging, da ihm der Winter nicht mehr behagte; vom letzten Schmetterling u. s. w. Aber auch das sittlich-religiöse Gebiet wird berührt in den tief-ernsten Skizzen „Die christliche Liebe“ und „Die Thränen“. Während der Verfasser sodann den Leser in einer Träumerei beim Weißbierwirt Haase in das Berlin des Alten Fritz und der Biedermeierzeit versetzt, schwingt er in dem grotesken Märchen vom „Architekten Heidebrint“ die Geißel der Satire über den schwindelhaften Spekulationsgeist, welcher Verwirrung und Schrecken zur Folge hat.

Die „Neuen Berliner Märchen“ sind nicht, wie der Titel vermuten läßt, für Kinder, sondern für Erwachsene geschrieben; auch dürften sie keineswegs nur für Berlin, sondern auch für weitere Kreise der deutschen Leserschaft interessant sein.

Die sorgfältige, elegante Ausstattung macht das Buch zu einem reizenden kleinen

Prachtwerk.

Der Vorzugsrabatt erlischt mit 31. d. M. und wollen Sie sich daher mit Exemplaren zu dem erhöhten Rabatt zeitig versorgen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Wilhelm Friedrich.

[41631] Soeben erschien:

Rückkehr zur Mutter.

Kleine Konvertitenbilder.

Von

Mrg. Prof. Dr. Jos. Hebbert,
Redakteur des „Leo“.

XIV. Amerikanische Konvertiten.

32 Seiten. H 8°.

Preis 15 h ord., 10 h netto, 9 h bar.
Freixemplare 13/12.

XV. Englische Konvertiten.

32 Seiten. H 8°.

Preis 15 h ord., 10 h netto, 9 h bar.
— Freixemplare 13/12. —

Paderborn. **Vontfacius-Druckerei.**

Preisermäßigung.

[40653]

Mit heutigem ermäßigte ich den Preis von:

Krickel u. Lange, das deutsche Reichsheer. Gebunden. (Früherer Ladenpreis 36 M ord.)

auf
25 M ord., 17 M 50 h netto bar.

Vorausbestellungen bis 1. Dezember d. J. liefere ich à 15 M bar.

Liefere ohne Ausnahme nur bar.

Ich bitte Sie, diesem ohne Konkurrenz dastehenden Werke Ihr hervorragendes Interesse zu teil werden zu lassen, und stets auf Lager zu halten, da stetige Nachfrage sein wird.

Hochachtungsvoll

Berlin W., 20. Oktober 1891.

An der Apostelkirche 4.

Max Hochsprung.

Nichts unverlangt.

[39200]



Soeben erschien, wurde jedoch nur auf Berlangen versandt:

Die

Freuden des Lebens

von

Sir John Lubbock.

Dritte, um den zweiten Teil der englischen Ausgabe vermehrte Auflage.

288 Seiten. 8°.

Preis geheftet 3 M ; hübsch gebunden 4 M .

Bezugsbedingungen:

Bedingungsweise 25%, gegen bar mit 33 1/3% u. 7/6.

Inhalt: Die Pflicht glücklich zu sein. — Das Glück der Pflicht. — Ein Bücher-Hymnus. — Die Wahl der Bücher. — Der Segen der Freundschaft. — Der Wert der Zeit. — Reise-freuden. — Die Freuden des Heims. — Wissenschaft. — Erziehung.

Ehrgeiz. — Reichtum. — Gesundheit. — Liebe. — Kunst. — Poesie. — Musik. — Naturschönheiten. — Die Mühe des Lebens. — Arbeit und Ruhe. — Religion. — Die Hoffnung auf Fortschritt. — Die Bestimmung des Menschen.

Das Buch ist ein wirklicher Lebensführer. Das Magazin für Literatur äußert sich in einem zwei Spalten langen Artikel wie folgt:

Die vorliegende Schrift des berühmten englischen Forschers ist innerhalb weniger Monate in drei Auflagen erschienen, und das lebenswürdige Büchlein verdient diesen Erfolg vollkommen. Es ist so frisch und anregend und dabei so „homoly“, so gemütlich geschrieben, so durchduftet von der Atmosphäre eines guten und weisen Menschen, daß, schon wenn wir es wieder in die Hand nehmen, etwas von den Freuden des Lebens in unsre Brust zu ziehen scheint.

Gewiß verdient das anspruchslöse Werkchen bei uns dieselbe Verbreitung wie in England, wo es in weit über 100 000 Exemplaren abgesetzt wurde.

Berlin, W., Bayreutherstraße 1.

Friedrich Pfeilstüder.